

90 Jahre „Herz-Jesu Kirche“ Ebersbach/Sa

Am Sonntag, den 13. Oktober 2024 konnten wir mit großer Freude den Festgottesdienst mit unserem Altbischof *Joachim Reinelt* (der von 1964 bis 1966 in Ebersbach/Sa tätig war) und unserem Pfarrer *Dr. Waldemar Styra* zum 90. Weihejubiläum unserer Herz-Jesu Kirche vom **7. Oktober 1934**, feiern. Zum Festgottesdienst kamen, neben vielen Gemeindemitgliedern aus der ganzen Pfarrei, auch die ehemaligen Ebersbach-Neugersdorfer Seelsorger Pfarrer *Gemende*, Ordinariatsrat Pfarrer *Dombrowski*, Pfarrer *Eichler* und Pfarrer *Glombitza*. Der ökumenische Chor aus Oppach trug mit seinem Gesang zur festlichen Gestaltung der Hl. Messe bei.



Anschließend waren die Gläubigen zum Gemeindefest eingeladen, wobei alle Gäste dicht zusammenrücken mußten. Grund war eine Windböe, die eine Stunde vor Beginn des Festgottesdienstes die beiden Zelte, welche für die Versorgung und Unterbringung der Gäste gedacht waren, unbrauchbar machte. (Das wird uns in Erinnerung bleiben!) Jetzt war eine unserer alten Tugenden gefragt, wir mußten improvisieren. Mit Unterstützung vieler Helfer gelang dies, so daß die Anwesenden einen Platz in den Gemeinderäumen fanden und es ein gelungenes Fest wurde. Am Nachmittag gratulierten die Bläser der Ebersbacher evangelischen Kirchgemeinde mit musikalischen Grüßen. Der Festtag endete mit einer Dankandacht in unserer Herz-Jesu Kirche.

Kurz etwas zur Geschichte der Herz-Jesu Kirche. Da sich um die Jahrhundertwende 1900 in Ebersbach/Sa immer mehr Katholiken, auch aus Böhmen ansiedelten, bestand der Wunsch nach einer eigenen Kirche. Bereits 1904 kaufte der Leuters-dorfer Pfarrer *Hugo Gruhl* in weiser Voraussicht (er war damals für Ebersbach/Sa zuständig) das Grundstück auf dem Jeremiasberg. Die Gemeinde sammelte Geld für den Bau, welches aber durch die Inflation 1923 verloren ging. 1933 setzte sich der neue Pfarrvikar für Ebersbach/Sa *Felix Pfistershammer* sehr für den Neubau ein. Am 24. April 1934 war dann der Baubeginn.



Am **7. Oktober 1934** weihte Bischof *Legge* das neue Gotteshaus als Herz-Jesu Kirche. Nach 1945 war die Kirche durch die vielen neuen Gemeinemitglieder zu klein geworden. Bestrebungen die Kirche zu erweitern gab es bereits unter dem damaligen Pfarrer *Johann May*, aber sein Nachfolger *Alois Borrmann* konnte diesen Plan erst von 1969 bis 1973 verwirklichen. Im Jahr des 50. Kirchweihjubiläums 1984 konnte in der Herz-Jesu Kirche eine neue Orgel eingebaut werden. 1988 wurde der Glockenturm auf der Kirche für ein Dreiergeläut erneuert. Im Jahre 1989 weihte

Bischof *Joachim Reinelt* die drei neuen Glocken. Die letzte wichtige Baumaßnahme war 1994, die Umrüstung der alten Kohleheizung auf eine Gasheizung. Mögen die Gläubigen noch viele Jahre in der Herz-Jesu Kirche die Hl. Messe zum Lob Gottes feiern können.
Karl-Ernst Simm